

**Presseinformation**

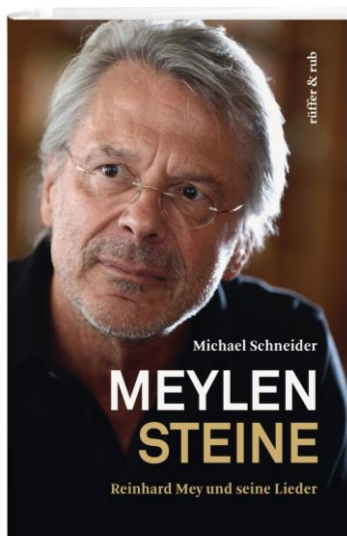
**»Ich habe alles gehabt – was will ich mehr?«**

**Michael Schneider**

***Meylensteine***

***Reinhard Mey und seine Lieder***

rüffer & rub



Reinhard Mey gilt seit über 50 Jahren als einer der populärsten und prägendsten deutschen Musiker. Dennoch gibt es zu Mey und zu seiner Musik, mit Ausnahme seiner Autobiographie, noch keinerlei Publikation. Mit diesem Buch schliesst sich nun eine Lücke in der Rezeption des legendären Liedermachers, der in diesem Jahr seinen 80. Geburtstag feiert. Welche Themen haben Mey über 60 Jahre beschäftigt? Wie gestaltet er seine authentischen Lieder? Und was zeichnet seine deutschsprachigen Soloalben aus? Der Komponist und Musikwissenschaftler Michael Schneider nimmt uns mit auf eine musikalische Zeitreise und nähert sich anhand von 60 ausgewählten Liedern und 28 Alben dem künstlerischen Universum des Liedermachers an.

»Poet des Alltäglichen« wurde Mey genannt, doch ist er ebenso ein Poet des Außergewöhnlichen. Sein Ohrwurm „Über den Wolken“ und andere Lieder sind bereits Allgemeingut geworden; sein Antikriegslied „Nein, mein Söhne geb ich nicht“ von ungebrochener Aktualität. Reinhard Mey ist Chronist und Seismograf seiner eigenen Lebensgeschichte, aber auch des ganzen Panoramas menschlicher Begebenheiten, die vom Radar seiner Beobachtung erfasst werden. Als Zeitzeuge singt Reinhard Mey über das Leben vom Kalten Krieg bis in die Gegenwart. Als Prototyp eines modernen Bardens ist es seine Aufgabe: zu mahnen, zu kritisieren, aber auch zu versöhnen und – zu unterhalten. Und sein Talent für unverwechselbare Melodien ist gepaart mit der Lust und der Kunst an grandiosen Formulierungen. Am 21. Dezember feiert der legendäre Musiker seinen 80. Geburtstag. Im Oktober ist er auf Tournee in Deutschland und Österreich.

**Michael Schneider: *Meylensteine. Reinhard Mey und seine Lieder***

192 Seiten | Hardcover

ISBN 978-3-906304-93-9

€ 20,00 [D] | CHF 24,00

**Erscheint am 6. Mai bei rüffer & rub.**

**Presse- und Interviewanfragen bitte an: Presse- und Literaturbüro Politycki & Partner | Birgit Politycki | bp@politycki-partner.de | Tel. 040 430 9315-12**

## Der Autor



© Felix Ghezzi

**Michael Schneider**, Michael Schneider wurde 1964 in Göttingen geboren. Er lebt seit 1973 in der Schweiz und hat die Karriere von Reinhard Mey seit seiner Jugend mitverfolgt. Michael Schneider studierte Musikwissenschaft an der Universität Zürich und Komposition am Konservatorium Bern und arbeitete als Kulturmanager und künstlerischer Leiter für verschiedene Schweizer Kultur- und Bildungsinstitutionen. Er wirkt ebenfalls als Komponist und ist publizistisch tätig.

## Fragen an den Autor

**Was war Ihr Einstieg in die Welt von Reinhard Mey? Was war der Auslöser, dieses Buch zu schreiben?**

Seit meiner Kinderheit und Jugend war Reinhard Mey, nebst vieler und unterschiedlicher anderer Musik, als warme und empathische Stimme immer präsent – und der Wunsch, irgendwann ein Buch über Mey zu schreiben. Im Lockdown war dann sehr plötzlich die Zeit dafür gekommen. Und eine wichtige Motivation dafür war, dass es – unglaublich, aber wahr – mit Ausnahme von Meys Autobiographie noch überhaupt keine Publikation gibt, die sich mit seiner Musik und seinem Werk als Liedermacher beschäftigt.

**Das Buch ist in 21 Kapitel unterteilt, die unterschiedliche Themen behandeln, die Mey wichtig waren. Wie sind Sie zu dieser Gliederung gekommen? Und wie haben sie die insgesamt 60 Lieder zu diesen Kapiteln ausgewählt?**

Als Liedermacher hat Mey stets das ganze Spektrum des Lebens eingefangen. Seine Themenpalette ist unglaublich breit, und mir scheint, dass in den letzten Jahren vor allem das unterhaltende, leichtgewichtige Element in seiner Musik zur Kenntnis genommen, ja dass kaum wirklich gewürdigt wurde, wie empathisch und engagiert er sich immer wieder grossen Themen angenommen hat, der Menschenwürde, dem Protest gegen Krieg und Unrecht, dem Tierschutz. Mein Buch beschreibt nun 21 wichtige Themen Meys anhand ausgewählter und dafür jeweils typischer Lieder. Und es liefert eine Charakterisierung der Qualitäten aller seiner deutschsprachigen Studioalben.

**Reinhard Mey ist im besten Sinn ein moderner Klassiker. Was macht in Ihren Augen den Reiz aus?**

Reinhard Mey erzählt in seinen Liedern von seinem Leben, einem Leben, das eingebettet in seine Zeit ist. Gute Kunst reflektiert nicht nur ihr Umfeld, sondern sie begleitet auch die, welche sie konsumieren. Sie ermöglicht Identifikation, tröstet, spricht Mut zu. Und Reinhard Mey hat hier nicht nur für sich eine authentische Stimme und Aussage gefunden, er ermöglicht es uns, mitzukommen in dieses vielfältige und zum Teil widersprüchliche Panorama des Lebens. Er übersetzt persönliche Beispiele ins Allgemeingültige, und dies mit Texten und Musik, die gleichzeitig kunstvoll und eingängig sind.

**Der Musiker ist sowohl Musiker als auch Dichter und berührt alle Generationen mit seinen Liedern. Sind es eher die Texte oder die Musik, die ihn zeitlos machen?**

Reinhard Mey schafft in seinen Liedern eine Symbiose beider Kunstgattungen. Bei ihm sind beide Talente gleich ausgeprägt – und wie es seine Melodien sind, die für sich nachklingen, könnten viele Texte von ihm auch als Lyrik ohne Musik bestehen. Dass und wie sie sich gemeinsam in der Wirkung ergänzen und steigern, das ist natürlich die Kunst und das Geheimnis, welche Mey so legendär und populär gemacht haben.

**Wenn Sie Reinhard Mey eine Frage stellen dürften. Welche wäre das?**

Wenn Sie zehn eigene Lieder auswählen müssten, welche für Sie von besonderer Bedeutung sind? Welche Lieder wären es und aus welchem Grund?